

**Zeitschrift:** FemInfo / Verein Feministische Wissenschaft Schweiz = Association suisse femmes, féminisme, recherche

**Herausgeber:** Verein Feministische Wissenschaft Schweiz

**Band:** - (2012)

**Heft:** 30

  

**Rubrik:** Agenda

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

.....  
**WINTER / HIVER**  
.....

**14th December 2012, Basel**  
**Early life factors and health**  
**throughout the life course**

This year, the national conference of the Gender Health Research Network takes place on the occasion of the end of the Marie Heim- Vögtlin grant of Dr. Julia Dratva which is organized by the Swiss Tropical and Public Health Institute, Basel. Research results about the impact of early life factors on health throughout the life course are going to be presented by national and international researchers. The conference will provide an example of a successful research career of one of the members of the Gender Health Research Network.  
Info: [www.swisstph.ch/events](http://www.swisstph.ch/events)

**7. - 9. Februar 2013, Freiburg**  
**«global – lokal»**

Unter dem Titel «global – lokal» thematisieren die Dritten Schweizerischen Geschichtstage Lebensentwürfe, Gesellschaftsordnungen, Strukturen, Prozesse und Episteme, die sich sowohl im nahen Umfeld als auch in einem weiten Beziehungsgeflecht etablierten und etablieren. Das Spannungsfeld soll für verschiedene Epochen, Räume, Felder und Konzepte der Geschichtswissenschaften perspektiviert werden. In methodischer Hinsicht soll die Tagung nach den Potentialen, Herausforderungen und Schwierigkeiten der Globalgeschichte fragen und auch Raum bieten für die Reflexion der eigenen Disziplin und der historischen Scientific Community in einer vernetzten Welt.  
<http://www.geschichtstage.ch>

**15. Mai 2013, Zürich**  
**Evolutionary Biology and Gender Studies**

öffentliches Gespräch mit ROSI BRAIDOTTI und MAUREEN McNEIL zum Thema „Evolutionary Biology and Gender Studies“ statt. Reservieren Sie sich diesen Termin jetzt schon - Detailinformationen erhalten Sie rechtzeitig auf [www.genderstudies.uzh.ch](http://www.genderstudies.uzh.ch)

**26. - 28. Juni 2013, Bern**  
**Ungleichheit und Integration in der Krise**

Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie SGS, Universität Bern  
Ungleichheit ist eines der zentralen Themen der Soziologie. [Die] Disziplin hat sich dem Thema in allen sozialen Bereichen angenommen, beginnend mit Untersuchungen zu ungleichen Bildungschancen, ungleichen Arbeitsmarktchancen, ungleichen Einkommensverteilungen, der

Ungleichheit der Lebensbedingungen der Geschlechter, ungleicher Gesundheit und Lebenserwartungen – die Aufzählung liesse sich problemlos fortsetzen. Entsprechend viele Kongresse nationaler und internationaler soziologischer Gesellschaften wurden dem Thema gewidmet. Braucht es weitere Kongresse zu diesem Thema? Ist Ungleichheit immer noch ein Problem unserer Gesellschaft? Die Antwort auf diese Frage dürfte zweifelsfrei positiv ausfallen. Insbesondere die schnelle Folge schwerwiegender Krisen zu Beginn des 21. Jahrhunderts lassen befürchten, dass das Thema nicht an Aktualität verliert. Vor allem die Schuldenkrise der europäischen Staaten lässt vermuten, dass sich soziale Ungleichheiten verstärken

## **29. August - 1. September, Götzis Gutes Leben im ausgehenden Patriarchat**

Die Dauerkrise unserer Gegenwart erzeugt Schwindelgefühle. Es wird immer offensichtlicher, dass alte Ordnungen nicht mehr tragen. Dieses krisenhafte Durcheinander ist auch ein Zeichen dafür, dass das Patriarchat am Ende ist. In jedem „Durch einander“ lassen sich neue Räume entdecken. Es bietet Chancen für eine politische Praxis, die sich am guten Leben für alle orientiert. Die „Denkumenta“ bietet vielfältige Möglichkeiten, diese neuen Räume zu entdecken, sie zu besprechen, zu gestalten. Wie wollen wir in Zukunft leben? Was soll bleiben, was soll sich ändern? Welche Worte, Bilder und Denkweisen brauchen wir?

Mit dem „ABC des guten Lebens“ haben neun Frauen einen Anfang gesetzt. Sie laden zum Mitgestalten und Weiterdenken ins Bildungshaus St. Arbogast nach Vorarlberg ein.  
<http://abcdesgutenlebens.wordpress.com>

## Beitritt zum Verein Feministische Wissenschaft Schweiz *Adhésion à l'Association Suisse Femmes Féminisme Recherche*

**Ich möchte dem Verein  
Feministische Wissenschaft Schweiz beitreten**  
*Je souhaite devenir membre de  
l'Association Suisse Femmes Féminisme Recherche*

Name | *Nom*

---

Vorname | *Prénom*

---

Strasse | *Rue*

---

PLZ, Ort | *NPA, Lieu*

---

Tel. | *Tél.*

---

Mail

---

Datum | *Date*

---

Unterschrift | *Signature*

---

### **Jahresbeitrag | *Cotisation annuelle***

- Studentinnen, Erwerbslose  
*Etudiantes, sans activité lucrative* Fr./sfr. 40.–
- Teilzeitverdienende | *Travail à temps partiel* Fr./sfr. 80.–
- Vollzeitverdienende | *Travail à plein temps* Fr./sfr. 120.–
- Kollektivmitglieder | *Membre collectif* Fr./sfr. 150.–
- Gönnerinnen | *Membre de soutien* Fr./sfr. 200.–

**Ich möchte FemInfo abonnieren**  
*Je souhaite m'abonner à FemInfo*

- Jahresbeitrag | *Cotisation annuelle*** Fr./sfr. 45.–  
Für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen  
*Gratuite pour les membres*

Einsenden an | *envoyer à*

**Verein Feministische Wissenschaft Schweiz**  
**Postfach 8619**  
**3001 Bern**



Adressberichtigung melden  
Postfach 8619, 3001 Bern

AZB 3001 Bern	PP Journal CH-3001 Bern
------------------	----------------------------

